

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09213860
Kreis	Dresden, Stadt
Gemeinde	Dresden, Stadt
Anschrift	Augustusstraße 1
Gem. * Fl-stck. * Flur	Altstadt I * 3409; 3410
Bauwerksname	Stallhof; Johanneum; Verkehrsmuseum; Langer Gang; Fürstenzug; Residenz Dresden (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal o. g. Sachgesamtheit: Stallgebäude (später Galerie und Museum, »Johanneum«), »Langer Gang« mit Säulenarkadengang zum Hof und nach außen »Fürstenzug«, dem überlebensgroßen Bild eines Reiterzuges von Fliesen aus Meißner Porzellan, Stallhof, darin Pferderampe, Pferdeschwemme, mehrere Pylone mit hölzernen Trennstäben zur Reitbahnbegrenzung (nicht ständig am Ort aufgestellt) und zwei Pilare als Ringbäume der einstigen Stechbahn sowie begrenzende Mauer (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09306104, Schloßstraße 25); einzigartige und geschichtlich bedeutsame Anlage im Zentrum Dresdens seit Renaissance, führender Bau der Gattung Marstall und späterhin Bildergalerie, als Stallgebäude und Rüst- und Harnischkammer enthielt bereits im 16. Jahrhundert verschiedene Objekte der späteren SKD, begründet Ruhm der Dresdner Gemäldesammlung mit Umbau zur Bildergalerie im 18. Jahrhundert, Fürstenzug Wahrzeichen der Stadt, Ensemble architektonisch und gestalterisch singulär, geschichtliche, künstlerische, wissenschaftliche und städtebauliche Bedeutung

Datierung 1586-1591 (Marstall); 1586-1591 (Stallhof mit Reit- und Stechbahn); 1591 (Pilare); 1586-1591 (Verbindungsgang); 1872 (Fürstenzug, vormaliger, Sgraffito); 1907 (Fürstenzug, heutiger, Fliesen)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09213860 O
Aufnahmejahr	2026
Fotograf	Dreßler, Josephine
Beschreibung	Johanneum

